

Prof. Dr. Stefan Schmidt

Name, Vorname:

erreichte Punktzahl:

Matrikelnummer:

Teil 1:

Teil 2:

Note:

## Klausur zur Vorlesung:

# “Lineare Algebra und Analytische Geometrie”

### *Hinweise:*

- Erlaubtes Hilfsmittel ist ein computer- oder handgeschriebenes A4-Blatt.
- In der Klausur gibt es insgesamt 200 Punkte zu erreichen, 100 davon gibt es auf Teil I (Praxis), die anderen 100 auf Teil II (Theorie). Die Prüfung gilt als bestanden, wenn 50 Punkte erreicht wurden. 100 erreichte Punkte ergeben die Note 1.0. Durch 2 Zusatzaufgaben können zusätzlich 10 Punkte erreicht werden.
- Die Lösungswege sind ohne Lücken anzugeben. Jede Aussage ist zu begründen.

Name, Vorname:

Punktzahl Teil 1:

Matrikelnummer:

Punktzahl Seite:

---

## Teil I

# Praxis

### Aufgabe 1 (20 Punkte):

Betrachten Sie Teilmengen  $A$ ,  $B$ ,  $C$  einer Grundmenge  $U$  und setze  $X^c := \{u \in U \mid u \notin X\}$  für jede Teilmenge  $X$  von  $U$ . Seien dann folgende Mengen ausgezeichnet:

$$M_1 = A^c \cap B^c \cap C^c$$

$$M_2 = (A \cup B \cup C) \cap (A^c \cup B^c \cup C^c)$$

$$M_3 = ((A \cap B)^c \cup C)^c$$

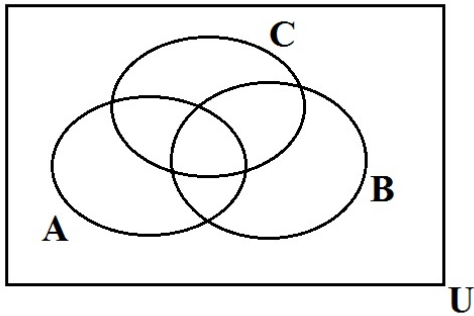
$$M_4 = ((A^c \cup B^c)^c \cup C^c)^c$$

$$M_5 = (A \cap B^c) \cup (B \cap C^c) \cup (C \cap A^c)$$

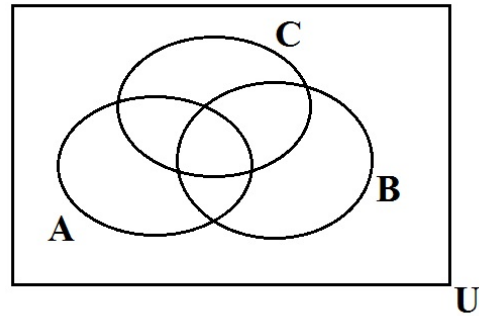
- Vereinfachen Sie jede der Mengen und schraffieren Sie sie dann im VENN-Diagramm (siehe nächste Seite).
- Überprüfen Sie anhand der VENN-Diagramme die obigen Mengen auf Gleichheit.
- Vergleichen Sie  $M_2$  und  $M_4$ .
- Was lässt sich über  $M_3$  sagen, falls  $A \cap B \subseteq C$  ist?
- Bestimmen Sie obige Mengen  $M_1$  und  $M_3$  im Fall von  $U = \mathbb{N}$  und  $A = \{2n \mid n \in \mathbb{N}\}$ ,  $B = \{3n \mid n \in \mathbb{N}\}$ ,  $C = \{n \in \mathbb{N} \mid n \geq 10\}$ .

Zu schraffierende VENN-Diagramme (Aufgabe 1.(a)):

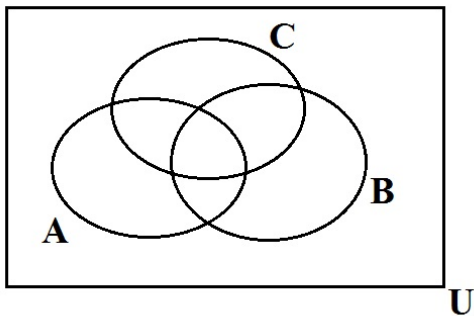
$M_1$ :



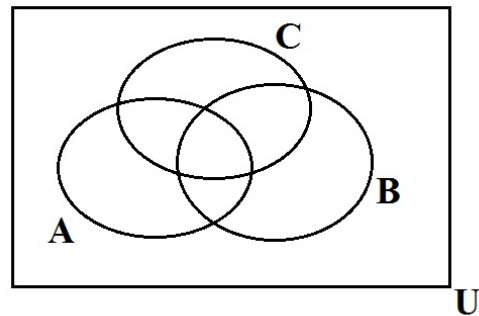
$M_2$ :



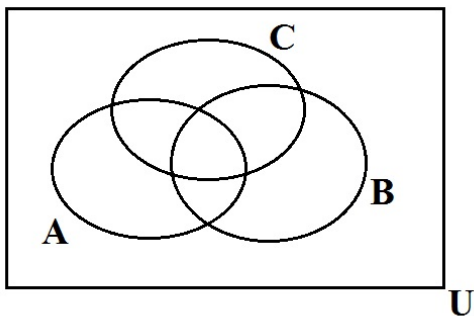
$M_3$ :



$M_4$ :



$M_5$ :



**Aufgabe 2 (6 Punkte):**

a) Sei  $P$  die Eckenmenge und  $B$  die Menge der 12 regulären 5-Ecke eines Dodekaeders. Die zugehörige Inzidenzstruktur  $J = (P, B, I)$  mit  $I := \{(p, b) \in P \times B \mid p \text{ ist Ecke von } b\}$  bildet dann eine taktische Konfiguration mit dem Parameterquadrupel  $(v, 3; 12, 5)$ . Bestimmen Sie  $v$ .

b) Sei folgende Inzidenzstruktur  $J = (P, B, I)$  mit  $P = \{p1, p2, p3, p4\}$  und  $B = [6]$  tabellarisch gegeben:

I	1	2	3	4	5	6
p1	x	x	x			
p2				x	x	x
p3	x		x		x	
p4		x		x		x

Zeigen Sie durch Angabe des Parameterquadrupels  $(v, r; b, k)$  von  $J$ , dass  $J$  taktische Konfiguration ist.

**Aufgabe 3 (10 Punkte):**

Sei  $\mathbb{S} = (S, +, \cdot, \tilde{0}, \tilde{1})$  Semiring mit  $\mathbb{R} \subseteq S$  und für  $P = [3]$  sei  $\lambda = 2\delta_1^P + 3\delta_2^P + 4\delta_3^P$ , sowie  $\gamma \in (S^P)^P$  mit  $\gamma_1 = 3\delta_1^P + \delta_2^P$ ,  $\gamma_2 = \delta_2^P + \delta_3^P$  und  $\gamma_3 = \delta_3^P$ . Bestimmen Sie  $f_\gamma \lambda = \lambda_1 \cdot \gamma_1 + \lambda_2 \cdot \gamma_2 + \lambda_3 \cdot \gamma_3$  für

(a)  $\mathbb{S} = \mathbb{R}$

(b)  $\mathbb{S} = \mathbb{R}_{trop}$

(c)  $\mathbb{S} = \mathbb{R}_{arc}$

**Aufgabe 4 (6 Punkte):**

Gegeben sei die Daten-Matrix:

$$\alpha : [3] \times [4] \rightarrow \mathbb{Z}$$

$$(i, j) \mapsto j - i$$

(a) Stellen Sie  $\alpha$  und  $\alpha^T$  als Tabelle dar.

(b) Bestimmen Sie  $r_\alpha 1 = \alpha(1, \cdot)$  und  $c_\alpha 1 = \alpha(\cdot, 1)$

**Aufgabe 5 (10 Punkte):**

Für  $P := \{\text{Quarter}, \text{Dollar}\}$  und  $Q := \{\text{Nickel}, \text{Dime}\}$  sei  $\mu \in \mathbb{N}^{P \times Q}$  tabellarisch gegeben:

	Nickel	Dime
Quarter	1	2
Dollar	4	8

Seien  $\gamma := r_\mu$  die ROW-MAP zu  $\mu$  und  $f := f_\gamma$  die Linearkombinationsabbildung bezüglich  $\mathbb{N}_{add}^Q$  über  $(\mathbb{N}, +, \cdot, 0, 1)$ .

Außerdem sei  $\beta \in \mathbb{N}^Q$  gegeben durch:

$y$	Nickel	Dime
$\beta y$	10	20

Bestimmen Sie  $f$  und finden Sie zur Gleichung  $fx = \beta$  die Lösungsmenge  $f^{-1}\{\beta\}$ .

**Aufgabe 6 (8 Punkte):**

Sei  $M = \{\text{Apfel}, \text{Birne}, \text{Zitrone}, \text{Banane}\}$  und  $\alpha, \beta \in \mathbb{N}^M$  seien gegeben durch:

$x$	Apfel	Birne	Zitrone	Banane
$\alpha x$	4	2	0	2
$\beta x$	0	1	2	3

(a) Vervollständigen Sie die Tabelle:

$x$	Apfel	Birne	Zitrone	Banane
$(\alpha + \beta)x$				
$(\alpha \wedge \beta)x$				
$(\alpha \vee \beta)x$				

(b) Geben Sie  $\text{supp } \alpha$  und  $\text{supp } \beta$  an.

**Aufgabe 7 (14 Punkte):**

(a) Ausgehend vom Rechenbereich  $\mathbb{R} = (\mathbb{R}, +, \cdot, 0, 1)$  überführen Sie die Matrix

$$\begin{pmatrix} 1 & 0 & 2 & 1 & 0 & 0 \\ 1 & 1 & 2 & 0 & 1 & 0 \\ 2 & 1 & 2 & 0 & 0 & 1 \end{pmatrix}$$

durch elementare Zeilenumformungen in eine Matrix

$$\begin{pmatrix} 1 & 0 & 0 & a_1 & a_2 & a_3 \\ 0 & 1 & 0 & b_1 & b_2 & b_3 \\ 0 & 0 & 1 & c_1 & c_2 & c_3 \end{pmatrix}$$

und verifizieren Sie :

$$\begin{pmatrix} a_1 & a_2 & a_3 \\ b_1 & b_2 & b_3 \\ c_1 & c_2 & c_3 \end{pmatrix} \star \begin{pmatrix} 1 & 0 & 2 \\ 1 & 1 & 2 \\ 2 & 1 & 2 \end{pmatrix} = \begin{pmatrix} 1 & 0 & 0 \\ 0 & 1 & 0 \\ 0 & 0 & 1 \end{pmatrix}$$

(b) Wenden Sie (a) an, um folgendes Gleichungssystem zu lösen:

$$\begin{aligned} x_1 + 2x_3 &= 1 \\ x_1 + x_2 + 2x_3 &= 2 \\ 2x_1 + x_2 + 2x_3 &= 3 \end{aligned}$$

**Aufgabe 8 (10 Punkte):**

(a) Sei  $f : \mathbb{N} \rightarrow \mathbb{N}$  rekursiv definiert durch  $f1 = 1 = f2$  und  $f(n+2) = 3 \cdot f(n+1) - 2 \cdot fn$  für alle  $n \in \mathbb{N}$ .

Bestimmen Sie  $f$  durch vollständige Induktion.

(b) Sei  $f : \mathbb{N} \rightarrow \mathbb{N}$  mit  $f1 = 1$  und  $f2 = 2$  sowie  $f(n+2) = 3 \cdot f(n+1) + 2 \cdot fn$  für alle  $n \in \mathbb{N}$ . Zeigen Sie, dass  $fn$  gerade ist für alle  $n \in \mathbb{N}_+$  mit  $n > 1$  und bestimmen Sie  $f5$ .

**Aufgabe 9 (10 Punkte):**

Bestimmen Sie *Part* [3] und *Part* [4].

Name, Vorname:

Punktzahl Seite:

Matrikelnummer:

---

### Aufgabe 10 (6 Punkte):

(a) Auf  $[6]$  sei eine Äquivalenzrelation tabellarisch gegeben:

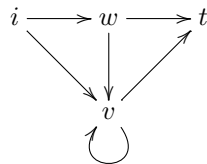
	1	2	3	4	5	6
1	x			x	x	
2		x	x			
3		x	x			
4	x			x	x	
5	x			x	x	
6						x

Bestimmen Sie die zugehörige Partition von  $[6]$ .

(b) Geben Sie die zugehörige Kreuztabelle zur Partition  $\varphi = \{\{1, 2, 3\}, \{4, 6\}, \{5, 7\}\}$  von  $[7]$  an.

**Zusatzaufgabe 1 (4 Punkte):**

(a) Stellen Sie folgendes Netzwerk als Kreuztabelle dar:



(b) Stellen Sie folgende Kreuztabelle als Netzwerk dar:

	p	v	w	q
p		x	x	
v				x
w	x			x
q				x

**Zusatzaufgabe 2 (6 Punkte):**Sei  $P = \{\text{Dime, Quarter, Dollar}\}$  und sei  $\gamma \in \mathbb{N}^P$  gegeben durch

$x$	Dime	Quarter	Dollar
$\gamma x$	10	25	100

Bestimmen Sie  $f_\gamma \lambda = \lambda \star \gamma = \sum_{p \in P} \lambda_p \gamma p$  und  $f_\gamma v$  für  $\lambda, v \in \mathbb{N}^P$  mit

$x$	Dime	Quarter	Dollar
$\lambda x$	2	1	2
$v x$	7	3	1

und zeigen Sie:  $(\lambda, v) \in \ker(f_\gamma)$ .



Name, Vorname:

Punktzahl Teil 2:

Matrikelnummer:

Punktzahl Seite:

---

## Teil II

# Theorie

### Aufgabe 1 (10 Punkte):

Sei  $\mathbb{S} = (S, +, \cdot, 0, 1)$  ein Semiring und  $P$  eine endliche Menge. Begründen Sie in  $Mod(\mathbb{S}, P)$  folgende Gleichungen  $\forall s_1, s_2 \in S$  und  $\lambda \in S^P$ :

$$(a) (s_1 + s_2) \cdot \lambda = s_1 \cdot \lambda + s_2 \cdot \lambda$$

$$(b) (s_1 \cdot s_2) \cdot \lambda = s_1 \cdot (s_2 \cdot \lambda)$$

### Aufgabe 2 (10 Punkte):

Sei  $\mathbb{M} = (M, \star, 0)$  Monoid und sei  $\text{Map } M := (M^M, \circ, id_M)$  das (kontravariante) volle Abbildungsmonoid zu  $M$ . Dann sei  $\star : M \times M \rightarrow M$  als Daten-Matrix aufgefasst mit  $r_\star : M \rightarrow M^M$ ,  $x \mapsto \star(x, \cdot)$  als zugehöriger ROW MAP, d.h.  $(r_\star x)y := x \star y$  für alle  $x, y \in M$ .

Zeigen Sie:

1.  $r_\star$  ist injektiv
2.  $r_\star 0 = id_M$
3.  $r_\star(x \star y) = r_\star x \circ r_\star y$  ( $\forall x, y \in M$ )

### Aufgabe 3 (10 Punkte):

Seien  $P, Q, S$  Mengen und sei  $\alpha \in S^{P \times Q}$ . Zeigen Sie:  $r_{\alpha^T} = c_\alpha$  und  $m(r_\alpha) = \alpha$ .

Erläuterung:

$r_\beta$  bezeichnet die ROW-MAP zu  $\beta \in S^{P \times Q}$  (d.h.  $(r_\beta p)q := \beta(p, q)$  für alle  $(p, q) \in P \times Q$ ) und  $m_\gamma$  ist der MATRIX-MAKER zu  $\gamma \in (S^Q)^P$  (d.h.  $(m_\gamma)(p, q) := (\gamma p)q$  für alle  $(p, q) \in P \times Q$ ).

**Aufgabe 4 (10 Punkte):**

Beweisen Sie:

Wenn  $M$  Menge und  $\varphi : S \rightarrow T$  injektive Abbildung, dann ist die Abbildung

$$\begin{aligned}\phi : S^M &\rightarrow T^M \\ \alpha &\mapsto \varphi \circ \alpha = \phi\alpha\end{aligned}$$

ebenfalls injektiv.

**Aufgabe 5 (30 Punkte):**

Sei  $\varphi$  Morphismus von einem Monoid  $\mathbb{M} = (M, +, 0)$  in ein Monoid  $\mathbb{M}'$ . Außerdem sei  $U \subseteq M$  eine Transversale von  $\varphi$ , d.h.  $U$  bildet ein Untermonoid von  $\mathbb{M}$  derart, dass zu jedem  $x \in \mathbb{M}$  genau ein  $u_x \in U$  mit  $\varphi x = \varphi(u_x)$  existiert. Bezeichne weiter  $\mathbb{U}$  das durch  $U$  induzierte Untermonoid von  $\mathbb{M}$ . Für die Abbildungen  $\epsilon : M \rightarrow U$ ,  $x \mapsto u_x$  und  $\iota : U \rightarrow M$ ,  $u \mapsto u$  sowie  $\pi := \iota \circ \epsilon$  und  $\psi := \varphi \circ \iota$  ist folgendes zu zeigen:

(a) Es sind  $\epsilon$ ,  $\iota$ ,  $\pi$  und  $\psi$  Morphismen von  $\mathbb{M}$  nach  $\mathbb{U}$  bzw.  $\mathbb{U}$  nach  $\mathbb{M}$  bzw.  $\mathbb{M}$  nach  $\mathbb{M}$  bzw.  $\mathbb{U}$  nach  $\mathbb{M}'$  mit $\epsilon \circ \iota = id_U$ ,  $\epsilon = \epsilon \circ \pi$ ,  $\pi \circ \pi = \pi$  und  $\varphi = \psi \circ \epsilon$ , insbesondere erhält man das folgende kommutative Diagramm:

$$\begin{array}{ccc} \mathbb{M} & \xrightarrow{\varphi} & \mathbb{M}' \\ \uparrow \pi & \swarrow \epsilon & \uparrow \psi \\ \mathbb{M} & \xrightarrow{\epsilon} & \mathbb{U} \end{array}$$

(Das Diagramm enthält auch diagonale Pfeile  $\iota$  von  $\mathbb{U}$  nach  $\mathbb{M}$  und  $\epsilon$  von  $\mathbb{M}$  nach  $\mathbb{U}$ , sowie gestrichelte Linien  $///$  in den Quadranten.)

(b) Es ist  $\psi$  injektiv mit  $Im\psi = Im\varphi$ ; außerdem gilt  $ker\pi = ker\epsilon = ker\varphi$ .(c) Bildet  $\mathbb{M}$  eine Gruppe, so bildet  $\mathbb{U}$  ebenfalls eine Gruppe. In diesem Fall ist  $\pi$  Projektion von  $\mathbb{M}$  mit $Ker\pi = Ker\varphi$  und  $Im\pi = U$ ; insbesondere ist  $U \oplus Ker\varphi = M$  und  $U \simeq Im\varphi$ .**Aufgabe 6 (5 Punkte):**Zeigen Sie für beliebige  $m, n \in \mathbb{N}_+$ , dass  $m \cdot \mathbb{N} \simeq n \cdot \mathbb{N}$  (d. h.  $m \cdot \mathbb{N}$  und  $n \cdot \mathbb{N}$  sind gleichmächtig).

Name, Vorname:

Punktzahl Seite:

Matrikelnummer:

---

### Aufgabe 7 (15 Punkte):

Seien  $P, Q$  endliche Mengen mit  $Q \subseteq P$ . Zeigen Sie für einen beliebigen Ring  $\mathbb{S} = (S, +, \cdot, 0, 1)$ , dass die Abbildung  $\varphi : S^P \rightarrow S^P, \lambda \mapsto \sum_{q \in Q} \lambda_q \cdot \delta_q^P$  eine Projektion von  $\text{Mod}(\mathbb{S}, P)$  ist. Bestimmen Sie außerdem  $\text{Im}\varphi$  und  $\text{Ker}\varphi$ , und überprüfen Sie  $\text{Im}\varphi \oplus \text{Ker}\varphi = S^P$ .

### Aufgabe 8 (10 Punkte):

Sei  $P = [2]$  und  $\mathbb{S} = (S, +, \cdot, 0, 1)$  sei ein Ring. Zeigen Sie:  $f_\gamma$  ist für  $s \in S$  und  $\gamma \in (S^P)^P$  mit  $\gamma 1 = \delta_1^P + s \cdot \delta_2^P$  sowie  $\gamma 2 = -\delta_2^P$  stets involutorisch, d.h.  $f_\gamma \circ f_\gamma = \text{id}_{S^P}$ .